



MITTEILUNGSBLATT

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, 29.10.2015, findet um 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt, zu der freundlich eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Baugesuche und Bauvoranfragen
 - a) Warthausen, Bei der Ziegelhütte 30, Flst. 2475 - Antrag im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren Neubau eines Wohngebäudes mit Garagen und Stellplätzen
 - b) Warthausen, Biberacher Straße 55, Flst. 742/3 - Bauantrag Errichten eines überdachten Abstellplatzes
 - c) Röhrwangen, Alte Steige 6, Flst. 1151 - Bauantrag Abbruch eines alten Wohn- und Ökonomiegebäudes sowie Neubau einer Maschinenhalle für landwirtschaftliche Geräte
 - d) Birkenhard, Aßmannshardter Str. 18, Flst. 686 - Bauantrag Sanierung und Ausbau des Wohn- und Verkaufsgebäudes
2. Verschiedenes

Roland Fritzenschaft feiert 40-jähriges Dienstjubiläum

Am 01. September 2015 feierte Verwaltungsbeamter Roland Fritzenschaft sein Jubiläum für 40 Jahre im öffentlichen Dienst. Dieses Jubiläum wurde mit Bürgermeister Wolfgang Jautz und den Arbeitskollegen bei einer kleinen Feier im Rathaus und anschließendem Essen begangen. Bürgermeister Jautz überreichte im Namen der Gemeinde und des Landes Baden-Württemberg eine Dankurkunde. Er bedankte sich für die langjährige, engagierte Tätigkeit verbunden mit der Hoffnung, dass er dem Rathaus noch so lange wie möglich erhalten bleibt.

Nach Ablegung der mittleren Reife ist Herr Fritzenschaft zum 01.09.1975 als Beamter zur Ausbildung für den mittleren Dienst im Oberfinanzbezirk Stuttgart - Steuerverwaltung - in den öffentlichen Dienst eingetreten. Als Steuerbeamter übte er seinen Beruf bis zum 30.09.1999 beim Finanzamt Biberach aus. Seit 01.10.1999 ist er bei der Gemeinde Warthausen als Sachbearbeiter in der Finanzverwaltung tätig. Durch den Besuch des Qualifizierungslehrganges ist Herr Fritzenschaft seit 16.12.2004 im gehobenen Verwaltungsdienst. Er wurde zum Stellvertreter des Kämmerers bestellt und ist mit vielen Aufgaben in der Finanzverwaltung der Gemeinde tätig. Seine absoluten Fachkenntnisse im Steuerwesen sind auch über die Gemeindegrenze hinaus bekannt.

Herr Fritzenschaft übt seit der Einführung einer Personalvertretung bei der Gemeinde das Amt des Personalratsvorsitzenden aus. Nebenberuflich wurde Herrn Fritzenschaft die Tätigkeit eines Diakons in der Seelsorgeeinheit Biberach Stadt übertragen. Im Namen der Gemeinde wurde Herrn Fritzenschaft ein kleines Präsent überreicht. Bürgermeister Jautz wünschte ihm auch in den kommenden Jahren Gesundheit und Freude am Arbeitsplatz.



Beginn der Sanierung von zwei Gemeindewegen in Birkenhard

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 06.07.2015 die Sanierung des Gartenweges sowie die Ertüchtigung des Feldweges zwischen der Aßmannshardter Straße und der Biogasanlage (Flst. 789) beschlossen. Den Vergabezuschlag hat für beide Maßnahmen die Wegebauergemeinschaft Albrand aus Langenenslingen erhalten.

Im Gartenweg wird von der Aßmannshardter Straße her bis zur Kreuzung Friedhof eine Belagsanierung durchgeführt. Der Feldweg zur Biogasanlage wird auf eine Breite von 4 m mit einer Kiesstragschicht und zwei Ausweichstellen ausgebaut.

Die Baumaßnahmen sollen noch dieses Jahr durchgeführt werden. Soweit es die Witterungsverhältnisse zulassen ist Ende Oktober Baubeginn.



Innerhalb von zwei Wochen müssten die Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen sein. In dieser Zeit ist mit Verkehrsbeeinträchtigungen im Gartenweg sowie auf dem Feldweg zur Biogasanlage zu rechnen, wir bitten um Ihr Verständnis.

Neues Bundesmeldegesetz

Hinweis an alle Vermieter/Wohnungsgeber

Am 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft, welches das Melderecht in Deutschland das erste Mal vereinheitlicht. Die Meldegesetze der Bundesländer werden am selben Tag abgelöst. **Sie fragen sich vielleicht, was geht mich das an?** Ab diesem Zeitpunkt gelten vor allem für Mieter, Wohnungseigentümer und Vermieter neue Regelungen:

Mit § 19 des Bundesmeldegesetzes wird die bis zum Jahre 2002 bestehende Pflicht des Wohnungsgebers zur Bestätigung des Ein- oder Auszugs von Personen in eine Wohnung wieder eingeführt. **Innerhalb von zwei Wochen hat der Wohnungsgeber den melderechtlichen Vorgang schriftlich zu bestätigen.** Neu ist, dass der Name und die Anschrift des Eigentümers der Wohnung, und wenn dieser nicht selbst Wohnungsgeber ist, auch der Name und die Anschrift des Wohnungsgebers zu speichern sind. Mit dieser Regelung sollen rechtswidrige Scheinmeldungen minimiert werden. Gleichzeitig ist es so auch in Mehrfamilienhäusern und Eigentumswohnungskomplexen möglich, die konkrete Wohnung und ihre Lage bzw. Zuordnung im Gebäude selbst zu bezeichnen (z.B. 2. OG rechts oder Wohnung Nr. 28).

Die Meldebestätigung des Wohnungsgebers enthält folgende Daten:

1. Name und Anschrift des Wohnungsgebers
2. Art des meldepflichtigen Vorgangs mit Einzugs- oder Auszugsdatum
3. Anschrift der Wohnung sowie
4. Namen der meldepflichtigen Personen

Die Meldebehörde kann vom Wohnungsgeber Auskunft über Personen verlangen, welche bei ihm wohnen oder gewohnt haben. Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt.

Dies kann der Eigentümer, eine Wohnungsbaugesellschaft, eine Wohnungsverwaltung, Heimleiter aber auch ein Mieter sein der noch jemanden in die Wohnung aufnimmt.

Wohnungsgeber handeln ordnungswidrig, wenn sie ihrer Mitwirkungspflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nachkommen. Dies kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Den Vordruck einer Wohnungsgeberbescheinigung erhalten Sie beim Bürgerbüro. Außerdem steht dieser auf der Homepage der Gemeinde (www.warthausen.de) unter „Aktuelles/ Aktuelle Meldungen“ zum Download bereit. Bitte beachten Sie, dass eine Kopie des Mietvertrages nicht ausreicht.

Ihr Meldeamt

Sammelstelle für Altmetall und Eisenschrott in Birkenhard:

Die von den Brauchtumsfreunden Birkenhard in der Imhofstraße 7 in Birkenhard eingerichtete Sammelstelle für Altmetall und Eisenschrott ist dieses Jahr noch bis einschließlich Freitag 06.11.2015 in Betrieb.

Die Anlieferung des Altmetalls und Eisenschrotts kann jederzeit erfolgen und muss in den dafür aufgestellten Container geworfen werden. Große, sperrige oder schwere Gegenstände aus Altmetall bzw. Eisenschrott werden auch gerne abgeholt. Info bei Paul Weber, Tel. 07351-505505.

Bitte, ausschließlich Altmetall und Eisenschrott in den Container werfen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Über den Termin, ab wann die Sammelstelle 2016 wieder eingerichtet sein wird, werden wir Sie im Gemeindeblatt informieren.

Bekanntmachung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2014 der Gemeinde Warthausen

Der Gemeinderat hat am 05.10.2015 die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2014 gemäß § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wie folgt festgestellt:

1. Der Verwaltungs- und Vermögenshaushalt schließt ab mit 15.364.411,74 EUR in Einnahme und Ausgabe.
2. Geldvermögensrechnung (in EUR)

Gliederung	Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR
Beteiligungen, Kapitaleinlagen	2.922.479,13	2.882,58		2.925.361,71
Darlehen	852,65		852,65	0
Schulden	3.556.621,03		101.530,89	3.455.090,14
Allgemeine Rücklage	1.740.746,19	1.043.397,87		2.784.144,06
Kassenbestand	4.112.255,71	168.617,27		4.280.872,98

3. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2014 (in EUR)

	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
1. Solleinnahmen	11.810.799,70	2.844.612,04	14.655.411,74
2. + neue Haushaltseinnahmereste		847.000,00	847.000,00
3. ./. Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr*		138.000,00	138.000,00
4. bereinigte Solleinnahmen	11.810.799,70	3.553.612,04	15.364.411,74
5. Sollausgaben	11.810.799,70	2.409.312,04	14.220.111,74
6. + neue Haushaltsausgabereste	0,00	2.100.000,00	2.100.000,00
7. ./. Haushaltsausgabereste vom Vorjahr*	0,00	955.700,00	955.700,00
8. bereinigte Sollausgaben	11.810.799,70	3.553.612,04	15.364.411,74
9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 ./. Nr.4)		0,00	0,00
10. Soll-Ausgaben VwH - enthaltene Zuführung an VmH	2.274.948,04		



11. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung an VwH		0,00
12. Mindestzuführung nach § 22 (1) Satz 2 GemHVO		101.530,89
13. Soll-Ausgaben VmH enthaltene Zuführung zur allgemeinen Rücklage (Überschuss nach § 41 (3) Satz 2 GemHVO)		1.043.397,87
14. Soll-Einnahme VmH - enthaltene Entnahme aus der allgemeinen Rücklage		0,00
15. Soll-Einnahme VwH - enthaltene Zuführung vom VmH zum allgemeinen Ausgleich	0,00	
16. Fehlbetrag nach § 84 (2) GemO und § 23(1) Satz 2 GemHVO		0,00

* Auflösung und Abgänge

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom 26.10. bis 03.11.2015 im Bürgermeisteramt Warthausen, Zimmer 6, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2013

Zuführung zum Vermögenshaushalt: 2.274.948,04 EUR. Rücklagenstand zum 31.12.2014: 2.784.144,06 EUR (Zuführung 1.043.397,87 EUR). Schuldenstand zum 31.12.2014: 3.455.090,14 EUR (Tilgung 101.530,89 EUR) Schuldenstand je Einwohner: 681 EUR (Landesdurchschnitt 607 EUR).

Plan-Abweichungen Verwaltungshaushalt:

1. Mehreinnahme

Gewerbsteuer	685.827,65 EUR
Einkommensteueranteil	118.986,49 EUR
Vergnügungssteuer	41.273,50 EUR
Schlüsselzuweisungen	78.099,70 EUR

2. Wenigereinnahme

Landeszuschuss für Kinderbetreuung	189.853,00 EUR
------------------------------------	----------------

3. Mehrausgabe

Gewerbsteuerumlage	110.326,85 EUR
Personalausgaben	51.362,49 EUR

4. Wenigerausgabe

Unterhaltung Gemeindestraßen	41.640,01 EUR
------------------------------	---------------

Plan-Abweichungen Vermögenshaushalt:

- Zuführung vom Verwaltungshaushalt um 883.448,04 EUR höher als geplant.
- Mehrausgaben Nordwestumfahrung (vorläufige Endabrechnung im Vorgriff auf 2015) mit 62.026,93 EUR.
- Mehreinnahme aus Kostenbeteiligungen Land/Kreis für Straßenausbau Ehinger Straße, Schützensteige und Birkenharder Straße mit 43.664,00 EUR.
- Wenigerausgaben Abwasserbeseitigung (Eigenkontrolle) Befahrung Warthausen mit 52.010,34 EUR.

Größere Bauvorhaben und Maßnahmen:

- Sanierung Sanitär-Anlagen Freibad (Planung)
- Straßenbau – GVS Oberhöfen-Mettenberg, Römerweg, u. a.
- Nordwestumfahrung (Abrechnung)
- Erschließung Baugebiet Röhrwangen (Planung)
- Abwasserzweckverband Riß – Erweiterung Kläranlage - Vermögensumlage
- Baumaßnahmen Johannesstraße/Öschweg (Planung)
- Anschaffung von Maschinen und Fahrzeugen für den Bauhof
- Erweiterung Bauhof
- Erschließung mit Breitbandkabel (Planung)

Insgesamt wurden 2.403.783,28 EUR investiert.

Kostenrechnende Einrichtungen und öffentliche Dienstleistungsbereiche:

Einrichtung	Zuschussbedarf EUR	Kostendeckung %
Feuerschutz	48.517,58	26
Schulbetreuung (Grundschul- und Nachmittagsbetreuung)	13.865,18	80
Kindertagesstätten Birkenhard, Oberhöfen, Warthausen (einschl. Kath. Kindergarten u. andere Träger)	936.741,39	39
Freibad	157.407,44	18
Abwasserbeseitigung	- 34.300,26	104
Bestattungswesen	111.894,71	34
Wasserversorgung	5.880,04	98

Weitere Informationen können im Internet unter www.warthausen.de/haushalt abgerufen werden.



Fundtier

3 kleine Babykatzen auf dem Parkplatz vor dem Kaufland gefunden!

Am 11.10.15 wurden 3 Babykatzen, ca. 10 Wochen jung (2 schwarz und eine getigert) gefunden. Wer vermisst sie bzw. weiß, wo ihr Zuhause ist? Infos bitte ans Tierheim Biberach 07351-506700 oder mail@tierschutzverein-biberach.de



Feuerwehr Warthausen

Altersabteilung:

Wir treffen uns am 28.10.2015 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Warthausen mit Partner.

„Kleine Galerie“
im Rathaus Warthausen, Obergeschoss



**Natur-Impressionen
in Öl
von R. Loschan**

19. Oktober – 06. November 2015
zu den Öffnungszeiten

29.10. Herr Walter Gering
Berggrubenweg 42
Birkenhard
82. Geburtstag

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute,
Gesundheit und Gottes Segen!



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN

mit den Orten: Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim, Äpfingen, Sulmingen, Laupertshausen und Ellmannsweiler, Warthausen, Birkenhard, Oberhöfen, Röhrwangen und Herrlishöfen.



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch.
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984
E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. (07357) 856

Sonntag, 25. Oktober – 21. Sonntag nach TRINITATIS

9.30 Uhr Röhrwangen: Gottesdienst.
10.30 Uhr Schemmerhofen: Gottesdienst.
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Dienstag, 27.10.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Mittwoch, 28.10.

16.45 Uhr Konfirmandengruppe 1
18.15 Uhr Konfirmandengruppe 2

Donnerstag, 29.10.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)
19.30 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 1. November – 22. Sonntag nach TRINITATIS

9.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst mit Abendmahl.
(Dekan Hellger Koepff)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sven Morell, E-Mail: anzeigen@dwagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Unsere Jubilare in der nächsten Woche

24.10. Frau Rosemarie Winkhart
Am Weiher 15
Warthausen
76. Geburtstag



VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

BRAUCHTUMSFREUNDE BIRKENHARD

In Birkenhard gehen wieder die Rübengeister um
Erneut großes Interesse fand die siebte Auflage der „Rübengeisterherstellaktion“ in Birkenhard. Weit über 150 Kinder und Erwachsene trafen sich vergangenen Samstagabend auf Einladung von den Brauchtumsfreunden Birkenhard im Hof der Familie Weber in Birkenhard. Dort ließen sie die schwäbische Tradition der Rübengeisterherstellung wieder aufleben. Mit den selbst mitgebrachten Löffeln und Messern wurde eifrig nach altem schwäbischen Brauchtum die Rübe ausgehöhlt und mit einem Gesicht versehen. Mit viel Hingabe und Fantasie entstanden zahlreiche schaurig schöne Rübengeister. Viele der Besucher haben zum ersten Mal einen Rübengeist hergestellt und waren von diesem Brauchtum begeistert, kannten doch viele der Teilnehmer bisher nur Kürbisgeister von dem aus den USA eingewanderten Halloween. Nach einer kleinen Stärkung mit Saatenwürsten oder Zopfbrötchen mit Honigbutter, zogen die Kinder mit ihren beleuchteten Rübengeistern in einem kleinen Umzug durchs Dorf. Um auch einen passenden Reim für das Rübengeistern zu haben, wurde von den Brauchtumsfreunden ein farbig illustriertes Faltblatt mit zahlreichen Rübengeistersprüchen an die Teilnehmer verteilt. Um Süßes zu bekommen, sagten die Kinder dann gemeinsam einen der Rübengeisterreime auf. Nicht nur die Mitglieder der Brauchtumsfreunde Birkenhard waren erneut von dem großen Interesse überwältigt, sondern auch die Teilnehmer waren von der Rübengeisterherstellaktion sichtlich begeistert. Aus diesem Grund werden sicher auch in den kommenden Jahren wieder viele Rübengeister in Birkenhard und Umgebung zu sehen sein.



Am Montag 26.10.2015 ist um 20:00 Uhr wieder Monatstreff von den Brauchtumsfreunden und der Feuerwehr Altersabteilung Birkenhard.

Wir treffen uns wie gehabt im Alten Rathaus in Birkenhard. Zu unseren monatlichen Treffen ist grundsätzlich **jeder** herzlich willkommen, um in einer netten Runde zu plaudern, zu diskutieren, Informationen auszutauschen und/oder auch ein gepflegtes Feierabendbierchen zu trinken.

Aktuelle Informationen sind auch auf unserer Internetseite www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de zu finden. Es lohnt sich immer wieder mal dort reinzuschauen.

DORFTHEATER BIRKENHARD

Weihnachtsspiel 2015

Liebe Birkenharder Kinder!!!

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder unser Weihnachtsspiel aufführen.

Wer Lust hat, bei dem Weihnachtsspiel mitzuspielen, meldet sich einfach bis zum 30.10.2015 bei Verena Schneider unter BC/5771720 oder E-Mail: verena.beth@web.de an.

Für Sprechrollen solltet ihr mindestens 6 Jahre oder älter sein.

Für die Jüngeren von euch haben wir auch Rollen ohne Text.

Also, ran ans Telefon...wir freuen uns schon jetzt auf euch!!!

Eure Verena Schneider und Verena Mayer

Z488 KLEINTIERZUCHTVEREIN WARTHAUSEN

Einlieferung und Ummeldungen der Tiere am Donnerstag von 17:00 - 20:00 Uhr.

Am Freitag ist die Bewertung, und ab 18:30 Uhr ist das Ausschmücken der Halle.

Die Siegerehrung findet am Samstag, um ca. 19:30 Uhr statt.

KLJB BIRKENHARD

Einladung zur Jahreshauptversammlung der KLJB Birkenhard

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Interessierte zu unserer Jahreshauptversammlung am Dienstag, 10.11.2015 um 19:00 Uhr in die Landjugendräume Birkenhard ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Wahlen
5. Wünsche und Anträge

Anträge an die Vorstandschaft sind bis spätestens 7 Tage vor der Sitzung bei Fabian Kosok schriftlich einzureichen (pm.kosok@t-online.de).

LIEDERKRANZ

Am Freitag, den 23.10.2015 beginnt die Chorprobe wie gewohnt im Probenraum um 20 Uhr.

MUSIKVEREIN WARTHAUSEN



Vorjugendorchester

Unsere nächste Probe findet am Freitag, 23. Oktober um 18:00 Uhr statt.

Blasorchester

Am Dienstag, 27. Oktober um 20:00 Uhr und am Samstag, 31. Oktober um 10:00 Uhr finden unsere nächsten Proben statt.

OFFENER SINGKREIS BIRKENHARD

Der Singkreis trifft sich wieder am Dienstag, den 27.10.2015 um **19.30 Uhr** mit Herrn Mächler zum Singen nach dem Motto „Kraut und Rüben“.





SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD



Freitag, 23.10.2015

Auflageschießen in Dettingen, Beginn: ab 18:00 Uhr

Sonntag, 25.10.2015

SpoPi-Rundenwettkampf der 1. SpoPi-Mannschaft gegen Fischbach 2

Beginn: 09.30 Uhr in Fischbach

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN

Die für den 25. Oktober vorgesehene Stollenverkostung an der Wimsener Höhle muss wegen terminlichen Gründen ausfallen. Für die Fahrt nach München in den Tierpark treffen wir uns am Samstag den 31. Oktober um 7.45 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportplatz. Wir wollen pünktlich um 8.00 Uhr nach München abfahren.

Senioren

Wir treffen uns am Montag, den 26.10.2015 um 14.00 Uhr an der Raiba. Nichtwanderer ab ca. 15.00 Uhr in Herrlishöfen.

SV BIRKENHARD

AOK-Radtreff

Die Radsaison ist zu Ende. Ab sofort treffen wir uns jeden Dienstag um 19.00 Uhr in der Turnhalle Birkenhard zur Gymnastik.

Fußball

1. Mannschaft: Am Sonntag, 25.10.2015,
15:00 Uhr Auswärtsspiel SV Alberweiler - SV Birkenhard
2. Mannschaft: Am Sonntag, 25.10.2015,
13:15 Uhr Auswärtsspiel SGM SV Alberweiler II /
SV Aßmannsh. 2 - SV Birkenhard II

SPIELGEMEINSCHAFT TSV WARTHAUSEN / SV BIRKENHARD

Jugendfußball

E-Junioren Freitag 23.10.15

Heimspiel gegen den TSV Hochdorf

Spielbeginn: 17:00 Uhr

Treffpunkt: Wie in der E-Mail angekündigt.

D-Junioren Samstag, 24.10.15

Auswärtsspiel gegen die SGM Baustetten II

Spielbeginn: 12.30 Uhr

Treffpunkt: 11.30 Uhr, in Baustetten

B-Junioren Samstag 24.10.15

Heimspiel gegen den SV Schemmerhofen

Spielbeginn: 12:30 Uhr

Treffpunkt: 11:30 Uhr

A-Junioren Samstag 24.10.15

Auswärtsspiel gegen die SGM Schemmerhofen

Spielbeginn: 15:30 Uhr in Ingerkingen

Treffpunkt: 14:15 Uhr

TSV WARTHAUSEN



Herrenfußball: Sonntag, 25. Oktober - Heimspiel gegen den SV Sulmetingen II

1. Mannschaft

Die 1. Herrenmannschaft des TSV Warthausen kam in Burgrieden zu einem leistungsgerechten 2:2 Unentschieden und kletterte hierdurch in der Tabelle auf Rang 9. Das junge Team von Trainer Marco Liebmann erwischte den besseren Start und kam durch gutes Kombinationsspiel immer wieder gefährlich vor das

gegnerische Tor. Die schönste Kombination der 1. Halbzeit schloss Mo Kassem dann zur verdienten 1:0-Führung ab. Kurz vor der Halbzeit erzielte Burgrieden dann nach einem Eckball das 1:1. Mit diesem Spielstand gingen die Teams in die Kabine. In der 2. Spielhälfte kam die Heimelf aus Burgrieden dann besser ins Spiel und vergab einige gute Chancen. Etwas überraschend gelang Patrick Maigler dann der 2:1-Führungstreffer für den TSV. Leider gelang es nicht, die Führung über die Zeit zu retten und Burgrieden kam mit dem letzten Angriff des Spiels zum Ausgleichstreffer.

Am kommenden Sonntag empfängt der TSV die Gäste aus Sulmetingen. Die II. Mannschaft des SV Sulmetingen liegt punktgleich mit dem TSV auf Rang 11 der Tabelle und kam am vergangenen Wochenende zu einem überraschenden 5:3 Erfolg gegen Inter Laupheim. Mit einer ähnlich engagierten Leistung wie zuletzt will der TSV die 3 Punkte einfahren und sich somit noch deutlicher von der Abstiegszone entfernen. Spielbeginn ist um 15 Uhr! Treff wie im Training besprochen.

2. Mannschaft

Die 2. Mannschaft des TSV ist spielfrei.

Das nächste Spiel findet am 15.11.2015 Zuhause gegen Baltringen statt.

Frauenfußball:

Sonntag, 25.10.2015 -

Auswärtsspiel gegen die SGM Bellamont II

Die Damen des TSV kontrollierten das Spiel von Beginn an und führten zur Halbzeit deutlich mit 3:0.

Im zweiten Durchgang erspielte sich das Team des TSV immer wieder durch schöne Spielzüge Chance um Chance. Diese Chancen wurden konsequent genutzt, sodass am Ende des Spiels ein deutliches 9:1 zu Buche stand. Das junge Team um das Trainerduo Sascha Haydt und Dominik Wörner festigte damit Tabellenplatz 2 in der Bezirksliga und steht mit 2 Spielen weniger und 5 Punkten Rückstand in Schlagdistanz zum Tabellenführer Reinstetten.

Am kommenden Sonntag müssen die Damen bei der II. Mannschaft der SGM Bellamont antreten. Sollte es gelingen, die guten Leistungen der vergangenen Wochen zu bestätigen, können auch hier die 3 Punkte mit nach Warthausen genommen werden. Anpfiff ist um 9.45 Uhr in Bellamont. Treff wie im Training besprochen.

Tischtennis-Abteilung

Am kommenden Samstag finden folgende Rundenspiele statt:

10:00 Uhr SV Steinhausen-Rottum - Jungen I,

15:00 Uhr Herren I - SV Leutkirch,

18:00 Uhr FC Mittelbiberach - Herren III,

19:00 Uhr TSV Laubach - Herren II

Zuschauer zu den Heimspielen (in der neuen Turnhalle) sind herzlich willkommen. Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.

Abteilung Turnen

Einrad und Jonglage: Es sind noch Plätze frei. Alle Mädchen und Jungs ab 6 Jahre sind herzlich eingeladen, mal vorbeizuschauen. Es sind Einräder vorhanden, dürfen aber auch gerne selbst mitgebracht werden.

Das Training findet dienstags von 17 bis 18:40 Uhr in der neuen Schulturnhalle statt.

Seniorentanz: Auch hier sind noch Plätze frei. Es kann in den laufenden Kurs eingestiegen werden.

Treffpunkt montags von 9:20 bis 10:20 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen.

Anmeldung und Informationen

bei Irmgard Rueß: 07351 4290046 / iruess@web.de



JAHRGANG 1926 UND 1930

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, dem 27.10.2015, wie immer um 14.30 Uhr im Pasarelli.

JAHRGANG 1937

Hallo Jahrgang 37

Die Abfahrt zu Härles Mostbesen erfolgt am 29.10. um 14.00 Uhr vom Parkplatz beim Café aus. Bitte Fahrzeuge mitbringen.

SONSTIGES

Anmeldefrist bei Solidarischer Landwirtschaft Ravensburg e.V. läuft

Regional, saisonal und fair: dafür steht das Konzept „Solidarische Landwirtschaft“, das seit diesem Frühjahr in Hübscher bei Ravensburg umgesetzt wird. Bis Anfang November läuft noch die Anmeldefrist für die letzten 15 Anteile der nächsten Gemüse-Saison 2016. Zum Info-Vortrag am Freitag, den 23. Oktober, sind alle Interessierte herzlich eingeladen.

Beginn ist um 19 Uhr im Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24, in Weingarten.

Das Besondere an dem Konzept „Solidarische Landwirtschaft“ ist, dass die knapp 100 Vereinsmitglieder die Finanzierungsgrundlage zwischen jungen Gärtnern ohne Grundbesitz und einem Betrieb ohne Hofnachfolge bilden.

Die Ernte findet direkt den Weg vom Hof zum Teller und „Gemüse mit Charakter“ wird ebenfalls geliefert. Lebensmittelkandale, prekäre Beschäftigungsbedingungen und Marktabhängigkeit gehören so der Vergangenheit an. Mit diesem Konzept wirtschaften bereits über 90 Höfe in ganz Deutschland.

In Hübscher wird Gemüse von Aubergine bis Zwiebel angebaut und an die vier rund-um-die-Uhr zugängliche Verteilpunkte am Hof, in Ravensburg, Weingarten und Baienfurt geliefert. Weitere Infos sind auf der Homepage des Vereins zu finden: www.sola-wi-ravensburg.de

Nächste Termine:

- Freitag, 23. Oktober: Info-Vortrag über das Konzept „Solidarische Landwirtschaft“ und den Verein, 19 Uhr, Haus der Familie, Liebfrauenstr.

24, 88250 Weingarten

- Samstag, 07. November: Budget-Vorstellung für die nächste Gemüse-Saison 2016, 17 Uhr, Haus der Familie, Liebfrauenstr. 24, 88250 Weingarten

Polizeipräsidium Ulm

Informationsmobil des Landeskriminalamts in Sachen Einbruchschutz auf Tour

Deutschlandweit wird alle vier Minuten ein Einbruch verübt. Grund genug für Haus- und Wohnungsbesitzer, die Sicherheit ihrer eigenen vier Wände genauer auf den Prüfstein zu legen. Dass ein Schutz gegen ungebetene Besucher möglich ist, zeigen die Einbruchszahlen: Rund 40 Prozent der Einbrüche bleiben im Versuchsstadium stecken, nicht zuletzt wegen sicherungstechnischer Maßnahmen. Bereits seit Jahren bieten die Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen einen kostenlosen und produktneutralen Informationsservice an. Die Fachberater der Polizei beobachten die Vorgehensweisen der Täter und können sinnvolle Tipps geben, wie man sein Eigentum schützen kann. Nicht immer braucht man teure elektronische Sicherungsmaßnahmen, oft reichen preiswerte mechanische Komponenten aus. Wie solche Sicherungsmaßnahmen aussehen können, zeigt die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Biberach, zusammen mit dem Informationsfahrzeug des Landeskriminalamtes Baden – Württemberg.

Am Dienstag, den 27. Oktober 2015, von 13 Uhr bis 17 Uhr, steht das Info-Mobil auf dem Klostergelände in Bad Schussenried.

Am Mittwoch, den 28. Oktober, von 13 Uhr bis 17 Uhr, steht das Infomobil am Rathaus in Ochsenhausen.

Selbstverständlich kann man sich auch direkt bei den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen kostenlos und unverbindlich informieren. Dies bietet sich in Biberach auch am bundesweiten „Tag des Einbruchschutzes“ an. Dieser ist am Sonntag, den 25. Oktober. Die Beratungsstelle im Erlenweg 2 in Biberach ist an diesem Tag von 13 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet. Auf Wunsch kommen die Beamten auch zu Ihnen nach Hause und erklären direkt an Ihrem Gebäude, welche Sicherungsmaßnahmen sinnvoll sind. Termine können mit der Prävention des Polizeipräsidiums Ulm (0731/188-1444) vereinbart werden.

Tag des Einbruchschutzes am Sonntag, den 25. Oktober, von 13 Uhr bis 17.30 Uhr, in der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle im Erlenweg 2 in Biberach.

Am Zeppelin Gymnasium in Stuttgart

Staatssekretärin und Rentenchef schicken Schulklasse in Rente

»Alter. Was geht?« Wenn der Chef der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg, Hubert Seiter, diese Frage stellt, gewinnt sie bei den Schülerinnen und Schülern eine ganz neue, eine ganz andere Bedeutung: Über 15 Schulklassen hat Seiter mit jungen Mitarbeiterinnen der Rentenversicherung in den vergangenen Jahren einen Besuch abgestattet und die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Alter konfrontiert. Dabei geht um weit mehr als nur ihre Altersrente. Die Jugendlichen zeigten sich überrascht, dass die Rentenversicherung bereits auch sie absichert.

»Es ist nie früh genug«

Noch vor dem Start in eine Ausbildung möchte die DRV Baden-Württemberg jungen Leuten die Vorteile der gesetzlichen Rentenversicherung vermitteln. Dazu nimmt sich Renten-Chef Hubert Seiter immer einen ganzen Vormittag Zeit. Und die Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 17 an Hauptschulen, Realschulen oder Gymnasien hängen ihm an den Lippen, wenn er zu erzählen beginnt. Und sind nicht selten »total baff«, dass die Rentenversicherung weit mehr ist, als ein »Rentenkässle«. »Ich will den Jugendlichen zeigen, dass wir in Deutschland ein leistungsfähiges Rentensystem haben, das schon Kindern und Jugendlichen viele Leistungen bietet«, so Seiter.

Alterssimulationsanzug als Einstieg ins Thema

Ein Alterssimulationsanzug macht stets zu Beginn der Veranstaltung junge Leuten zu Senioren. Ein guter Einstieg – denn bei der Schulveranstaltung geht es um das Thema Leben im Alter. Dass eine gute Ausbildung, ein entsprechender Job mit angemessener Bezahlung die beste Altersvorsorge sind, unterstrich Marion v. Wartenberg, nur so könnten Rentenpunkte bei der gesetzlichen Rente gesammelt werden. Die Staatssekretärin vom Kultusministerium war bei der letzten der Schulveranstaltungen mit Hubert Seiter am 16. Oktober 2015 im Zeppelin Gymnasium in Stuttgart mit dabei.

Stecknadel-Stille beim Bericht von Ex-Drogensüchtigen

Was viele der jungen Leute nicht wissen: Auch bei Krankheiten - Sucht gehört dazu - hilft die Rentenversicherung. Junge ehemalige Drogenabhängige berichten vor der Klasse von ihren Erfahrungen, ihrer Sucht und wie ihnen die Rentenversicherung dabei geholfen hat, wieder zurück ins Leben zu finden. »Das ist sehr authentisch und zeigt, wie vielfältig die Hilfsangebote der gesetzlichen Rentenversicherung sind«, betont Hubert Seiter.

Kultusministerium unterstützt das Projekt „Rente in der Schule“

»Vor einem Jahr hatte ich schon einmal die Gelegenheit, das spannende Projekt der Deutschen Rentenversicherung an einer Schule zu erleben«, sagte Marion v. Wartenberg in Stuttgart. »Ich war erstaunt, wie viele Fragen die Schülerinnen und Schüler zum Thema Rente haben. Das Projekt ist ein Erfolg,



denn es weckt das Interesse an diesem wichtigen Thema. Das Wissen von Schülerinnen und Schülern über die gesetzliche Rentenversicherung und die Altersvorsorge sollte eine Selbstverständlichkeit sein, auch wenn die Rente selbst noch in weiter Ferne ist«, betonte die Staatssekretärin.

Sozialministerin Katrin Altpeter: »Altersvorsorge ernst nehmen«

»Obwohl es beim Thema Altersvorsorge um sehr viel Geld geht, ist es für Jugendliche leider wenig attraktiv«, bedauert Sozialministerin Katrin Altpeter. Wer Geld für seine Altersvorsorge anlegt oder Rentenbeiträge entrichtet, habe erst mal weniger Geld in der Tasche. Zu viele Jugendliche verdrängen dieses wichtige Thema. Dabei hänge die finanzielle Situation im Alter entscheidend davon ab, wie gut und insbesondere wie lange man vorgesorgt hat. »Deshalb begrüße ich es sehr, dass die DRV Baden-Württemberg, unterstützt vom Kultusministerium, mit ihrem Projekt »Alter. Was geht?« in die Schulen geht und rund um die Altersvorsorge informiert«, betont Altpeter. Auch Jugendliche profitierten vom flächendeckenden Netz an Beratungsstellen der Rentenversicherung im Land. Dort könne man sich kompetent, kostenlos und unverbindlich informieren. Altpeter appelliert an alle jungen Leute: »Nehmen Sie das Thema Altersvorsorge ernst und nutzen Sie das Angebot der Deutschen Rentenversicherung.«

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

Elternzeit erfolgreich gestalten

Informationsveranstaltung der Kontaktstelle

Frau und Beruf Ulm

Die Babypause ist vorbei und jetzt wollen Sie beruflich wieder voll durchstarten? Damit das gelingt, sollten werdende Mütter bereits vor dem Ausstieg für den Wiedereinstieg vorsorgen. Für Frauen, die diese Herausforderung in Angriff nehmen wollen, bietet die Kontaktstelle Frau und Beruf in der IHK-Region Ulm am Freitag, 30. Oktober 2015, ein ganztägiges Infoseminar an. In dem Seminar »Elternzeit erfolgreich gestalten« erhalten die Teilnehmerinnen Informationen zu den Regelungen der Elternzeit, zum Beschäftigungsverbot, zur Beschäftigung während der Elternzeit und den Regelungen beim Übergang von der Elternzeit in den Wiedereinstieg im Unternehmen.

Außerdem erhalten die Frauen Tipps, wie sie im Job ihre Schwangerschaft bekanntgeben und erfahren, wie Gespräche mit dem Vorgesetzten aussehen könnten. Auch die Rückkehr an den alten oder neuen Arbeitsplatz wird thematisiert. Im Anschluss beantwortet Coach und Rechtsanwältin Christina Schmauch individuelle Fragen.

Das Seminar findet von 9 bis 16 Uhr im Haus der Wirtschaft der IHK Ulm (Olgastraße 95-101) statt. Die Teilnahme kostet 50 Euro inklusive eines gemeinsamen Mittagessens.

Information erhalten Sie unter Telefon 0731/173-190. Anmelden können Sie sich online auf www.ulm.ihk24.de



Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Finanzspritze fürs Bauen, Kaufen und Sanieren

Energieberatung der Verbraucherzentrale weist den Weg durch den Förderdschungel

Wer beim Bauen, Kaufen oder Sanieren auf energieeffiziente Technologien setzt, steht vor einer großen Auswahl öffentlicher Förder-



programme. Leider ist die Programmvielzahl für den Laien kaum mehr durchschaubar: Kredit, Investitionszuschuss, Effizienzhaus, Einzelmaßnahme oder doch das Angebot der Kommune? Wer sicher sein möchte, das richtige Angebot zu finden und kei-

ne Förderung zu verpassen, sollte fachkundige Beratung in Anspruch nehmen.

Ulrich Hägele, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, erläutert: »Förderprogramme für energieeffizientes Bauen und Sanieren gibt es von Bund, Ländern und Gemeinden, teilweise sogar von Energieanbietern. Gefördert werden Neubauten und die umfassende Sanierung von Bestandsgebäuden, aber auch einzelne Maßnahmen, die einer Steigerung der Energieeffizienz dienen, zum Beispiel der Austausch der Fenster oder eine Modernisierung der Heizungsanlage.«

Bundesweit verfügbar sind zwei Angebote des Bundes: die Programme der KfW-Bank sowie des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Die KfW bietet sehr günstige Kredite an. Außerdem gibt es Einmalzuschüsse für ausgewählte Vorhaben. Dabei gilt das Prinzip: Je energieeffizienter das Gebäude nach der Sanierung, desto höher fällt die Förderung aus. Das BAFA fördert bestimmte Einzelmaßnahmen. Insbesondere die Förderung von Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energien wurde in diesem Jahr noch einmal deutlich verbessert. Zudem koordiniert das BAFA zwei öffentlich geförderte Energieberatungsangebote: die Energieberatung der Verbraucherzentrale sowie die Vor-Ort-Beratung der BAFA.

Die regionalen Förderangebote unterscheiden sich je nach Bundesland und Kommune stark. Und auch ob verschiedene Angebote miteinander kombiniert werden können, hängt vom einzelnen Programm ab. Ulrich Hägele rät deshalb, unbedingt einen Fachmann zu konsultieren, bevor ein möglicherweise förderfähiges Projekt in Angriff genommen wird: »Eine Regel gilt fast immer: Die Förderung muss vor Beginn der Maßnahme beantragt werden. Erfährt man also erst nach dem ersten Hammer-schlag vom idealen Fördertopf, ist es meist zu spät.«

Bei allen Fragen zu Förderprogrammen und dem effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Ulm

Veranstaltung im BiZ

Stress am Arbeitsplatz

Wer kennt ihn nicht, den Stress? Er selbst hat viele Formen und alle wirken sich auf den gestressten Menschen aus. Am Mittwoch, 28. Oktober, findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Ulmer Arbeitsagentur in der Wichernstraße eine Veranstaltung zum Thema »Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz« statt. Die Veranstaltung ist als Work-Shop konzipiert und zeigt auf, was bei jedem Einzelnen Stress hervorruft und welche körperlichen Auswirkungen sich dadurch ergeben. Abschließend werden verschiedene Methoden und Übungen zur Stressbewältigung vorgestellt. Eingeladen sind alle am Thema interessierten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

»Oft sind es kaum wahrgenommene externe Faktoren oder eigene Verhaltensmuster, die sich im Arbeitsalltag negativ auf die Gesundheit auswirken«, weiß Daniela Wilke, Referentin der Veranstaltung. Die Integrationsberaterin aus der Biberacher Arbeitsagentur hat Diplom-Pädagogik mit Schwerpunkt Gesundheitspädagogik studiert. Im Rahmen ihres Work-Shops wird sie der Frage nachgehen, wie man Stress am Arbeitsplatz begegnen kann. Das Motto lautet: Erkennen, Handeln, Vorbeugen. Darüber hinaus greift sie angrenzende Themen wie Work-Life-Balance und gesunde Ernährung auf.

Wer mehr über das Veranstaltungsangebot im Berufsinformationszentrum wissen möchte, kann das BiZ unter der Durchwahl 0731 160-777 erreichen oder sich unter www.arbeitsagentur.de informieren.



Landratsamt Biberach

Sinfonisches Blasorchester

Kreisjugendmusikkapelle sucht weitere Mitglieder
Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach sucht neue Mitglieder. Das Vorspiel findet am Samstag, 31. Oktober, um 16 Uhr im Musiksaal des Kreis-Berufsschulzentrums Biberach statt.

Das sinfonische Blasorchester des Landkreises Biberach spielt seit Jahren in der Höchstklasse. Zahlreiche Auftritte im In- und Ausland haben das Auswahlorchester mit rund 90 Mitgliedern weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannt gemacht. Alle Musikerinnen und Musiker ab 14 Jahren, die ein im Blasorchester übliches Instrument spielen – von Piccolo-Flöte bis Kontrabass, von Es-Klarinette bis Tuba – sind zum Vorspiel eingeladen. „Dieses Jahr haben wir im Grunde in allen Registern Bedarf, deshalb würden wir uns über viele neue Gesichter freuen“, betont der Leiter der Kreisjugendmusikkapelle, Musikdirektor Tobias Zinser. Zum selbst gewählten Vortragsstück der Liste D2/D3 oder Vergleichbarem kommen noch Tonleitern und ein kurzes Vornblattspiel. Anmeldung und weitere Informationen unter www.kreisjugendmusikkapelle.de.

Das Landratsamt und der Kreisjugendring laden ein
Landkreisweites Jugendforum

Jugendraum, Jugendfeuerwehr, Jungmusiker, Landjugend, Ferienfreizeit – wie sehen junge Menschen die Zukunft der Jugendarbeit im ländlichen Raum? Diese Frage steht im Mittelpunkt des Jugendforums, das am Dienstag, 27. Oktober 2015, von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Landratsamt Biberach stattfindet.

Die Sorgen, Ideen und Überlegungen der jungen Engagierten sind gefragt. Das Jugendforum findet im Rahmen des Projekts „Zukunft Jugendarbeit im ländlichen Raum“ statt. Eingeladen sind alle Jugendliche und junge Erwachsene, die sich angesprochen fühlen. Anmeldungen zum Jugendforum werden im Kreisjugendreferat unter der Telefonnummer 07351 52-6407 oder per E-Mail an gertraud.koch@biberach.de entgegengenommen. Weitere Informationen gibt es auf www.ju-bib.de.

Das Landratsamt Biberach informiert
Gesundheitsamt bietet kostenlosen Chlamydien- und Gonokokkentest

Auf Initiative des Landes startet dieser Tage das Projekt „Kostenfreie Untersuchungen auf Chlamydien und Gonokokken“ in den Beratungsstellen der Gesundheitsämter. Das Projekt läuft bis Ende 2016. Während dieser Zeit können sich Männer und Frauen im Rahmen der HIV-Sprechstunde mittwochs kostenfrei und anonym im Kreisgesundheitsamt Biberach auf Chlamydien und Gonokokken untersuchen lassen. Dazu wird Urin und/oder ein Selbstabstrich aus dem Anal- oder Vaginalbereich oder der Mundschleimhaut in das Labor des Landesgesundheitsamtes eingeschickt. Das Ergebnis der Laboruntersuchung liegt nach einer Woche vor und kann im Kreisgesundheitsamt erfragt werden. Voraussetzung für den Test ist, dass das Infektionsrisiko mindestens eine Woche zurückliegt.

Hintergrund: Chlamydien und Gonokokken sind meist Wegbereiter für eine HIV-Infektion. Sie treten häufig ohne oder mit nur milder Symptomatik auf. Dennoch können sie zu ernst zu nehmenden Folgen führen. Eine Chlamydieninfektion kann unbehandelt bei beiden Geschlechtern zur Unfruchtbarkeit führen. Die Gonorrhoe, auch Tripper genannt, führt zu entzündlichen Schleimhautrekrankungen. Sowohl die Chlamydieninfektion als auch die Gonorrhoe nehmen in der Bevölkerung zu, können aber antibiotisch gut behandelt werden – je früher, desto besser. Weitere Details zu den Testverfahren stehen auf der Homepage des Kreisgesundheitsamtes unter www.biberach.de/kreisgesundheitsamt.html unter AIDS & STD zur Verfügung.

Das Kreisforstamt informiert:

Borkenkäfersituation und Sturmholz

In den Wäldern des Landkreises Biberach litten in den letzten Wochen insbesondere die Fichten an starken Borkenkäferbefall.

Das Kreisforstamt Biberach ruft deshalb alle Waldbesitzer zu erhöhter Aufmerksamkeit hinsichtlich der Borkenkäfer auf. Nur durch schnellen Einschlag der befallenen Bäume kann eine weitere Zunahme der Borkenkäfer verhindert werden. In unmittelbarer Nachbarschaft der offensichtlichen Käferbäume stehen oft bereits schwach befallene Bäume, die ebenfalls unverzüglich gefällt werden müssen. Um ein Ausfliegen der Käfer zu verhindern, bittet das Kreisforstamt alles Käferholz möglichst schnell aus den Wäldern abzutransportieren oder zu entrinden.

Der erhebliche Anfall von Sturmholz im Frühjahr und Käferholz im Sommer und Herbst hat die Stammholzpreise deutlich fallen lassen. Die Nachfrage nach Nadel-Stammholz ist derzeit sehr rückläufig. Die Sägewerke haben große Vorräte. Deswegen rät das Forstamt vorläufig den Einschlag frischen Holzes zurückzustellen. Das Forstamt bittet darum darauf zu achten, die Hölzer so aufzuarbeiten und zu lagern, dass ein Verkauf und eine reibungslose Abfuhr möglich sind. Insbesondere sollte die Mindestmenge von fünf Festmeter je Verkauf nicht unterschritten werden.

Die örtlich zuständigen Revierförster und die Forstbetriebsstellen des Landkreises in Riedlingen und Ochsenhausen beraten die Waldbesitzer und unterstützen bei der Waldbewirtschaftung und Holzvermarktung.

Hintergrund: Viele konnten den vergangenen Sommer mit seinen Rekordtemperaturen richtig genießen. Der Land- und Forstwirtschaft aber bereitet er Probleme. Insbesondere die lang anhaltende Trockenheit verursacht erhebliche Schäden. Hitze und Wassermangel haben unsere Wälder in Stress versetzt. In den letzten Wochen litten speziell die Fichten unter starkem Borkenkäferbefall. Dieser wird sichtbar durch Braunrotfärbung der Baumkronen, durch braunes Bohrmehl am Stammfuß, Harztröpfchen und zuletzt durch Abfallen der Baumrinde. An vielen Bäumen erkennt man den Befall erst im Laufe des Winters.

Obst- und Gartenbauakademie Biberach:

Vortrag „Nachwachsende Rohstoffe“ -

Alternativpflanzen zu Mais für Biogasanlagen

Andreas Pfänder informiert am Mittwoch, 28. Oktober 2015, über die „Durchwachsene Silphie“ als Alternativpflanze zum Mais für Biogasanlagen. Diese mehrjährige Staude bietet im Vergleich zum Mais eine Reihe von Vorteilen bei der Biogasproduktion. Beginn des Vortrags ist um 19 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36.

Seit über zwei Jahren wird im Landkreis Biberach auf Testflächen die mehrjährige Staude „Durchwachsene Silphie“ angepflanzt. Sie erreicht eine Bestandshöhe von etwa 2,50 Meter und kann bis zu 15 Jahre genutzt werden. Durch die geringe Bodenerosion und als reiche Nektarquelle hat die Pflanze ökologischen Wert. Wildschweine meiden die Staude. Ab dem zweiten Standjahr sind keine unkrautunterdrückenden Maßnahmen mehr nötig. Krankheiten oder Schädlinge sind bislang nicht bekannt. Dies reduziert den Anbauaufwand auf die Düngung und Ernte. Bis zu 20 Tonnen Trockensubstanz/Hektar (TS/ha) Ertrag kann erwartet werden. Thema des Vortrags wird sein, wann und für wen sich der Anbau der „Durchwachsenen Silphie“ rechnet, aber auch was zu beachten ist und welche Herausforderungen bestehen.

Die Teilnahmegebühr beträgt acht Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 23. Oktober 2015 unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per Fax an 07351 52-6703 möglich.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Seminar „Aromatherapie“

Am Mittwoch, 11. November 2015, findet um 19 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36 ein Infoabend über die Verwendung von ätherischen Ölen statt.

Welche ätherischen Öle wann, wo und wie eingesetzt werden können, erklärt Irene Bansch. An diesem Abend erfahren die Teilnehmer Grundsätzliches über ätherische Öle und deren Wirkungsweise. Außerdem erläutert die Referentin verschiedene Anwendungsmöglichkeiten im Alltag und bei leichteren Erkrankungen kennen.



Bereits vor 5.000 Jahren verwendeten verschiedene Völker Öle zur Heilkunde, Hautpflege und Parfümierung. Durch die Anwendung von naturreinen ätherischen Ölen werden Selbstheilungskräfte angeregt und das Immunsystem gestärkt. Sind Körper, Geist und Seele in Einklang gebracht, sorgt die innere Harmonie und Ausgeglichenheit für körperliches Wohlbefinden und eine stabilere Gesundheit.

Die Seminargebühr beträgt zehn Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de bis zum 30. Oktober möglich.

Biberacher ErnährungsAkademie

Willkommen am Familientisch - Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

Die Biberacher Ernährungsakademie bietet am Freitag, 30. Oktober 2015, von 9.30 Uhr bis zirka 11 Uhr einen Vortrag zum Thema „Willkommen am Familientisch - Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ an. Die Veranstaltung findet im Landwirtschaftsamtsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 statt. Hier können junge Eltern lernen, auf was sie bei der Ernährung von Kindern ab einem Jahr achten müssen. Die Basis für ein genussvolles und gesundes Essverhalten wird in den ersten Lebensjahren gelegt. Wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, was und wie viel Kinder ab einem Jahr brauchen, um gesund aufzuwachsen, ist Inhalt der Elternveranstaltung.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung statt und ist kostenfrei. Referentin ist BeKi-Fachfrau Sigrid Borst. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldungen sind möglich bis Montag, 26. Oktober 2015, per E-Mail an post@b-ea.info oder telefonisch unter 07351 52-6702.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Sonderführung durch die große Obstsorten-Ausstellung im Museumsdorf Kürnbach

Am Sonntag, 25. Oktober 2015, lädt das Museumsdorf Kürnbach um 11 Uhr zu einer offenen Sonderführungen durch die beeindruckende Obstsorten-Ausstellung ein. Die Schau zeigt gut 320 seltene Apfelsorten aus der Region.

Herbstlich bunt und apfel frisch startet um 11 Uhr die Führung durch die große Obstsorten-Ausstellung, bei der über 300, teils sehr seltene Apfel- und Birnensorten präsentiert werden. Kreisgärtner Michael Ege gibt den Besuchern lohnende Hintergrundinformationen zu der in der Ziegelhütte ausgestellten Sortenvielfalt und freut sich über Fragen. Zu sehen gibt es die beeindruckende Obstschau nur bis Ende Oktober.

Wer sich nach der Führung ausgiebig stärken möchte, findet in der Museumsstube ein gemütliches Plätzchen. Für den Hunger zwischendurch gibt es beim Museumsbäcker frisch Gebackenes aus dem historischen Backhäusle.



Wer schnitzt den schönsten Rübengeist?

Der Sonntag, 25. Oktober, gehört wieder ganz den Familien. Dieses Mal ist das Geschick beim Schnitzen gefragt. Wer schnitzt den schönsten Rübengeist? Aus einem großen Haufen aus Futterrüben können Kinder den richtigen „Kopf“ auswählen und ihn unter Anleitung aushöhlen und zu gespenstischen Rübengeistern schnitzen. Darüber hinaus darf die mittelalterliche Spielekiste geplündert werden, wobei die Geschicklichkeit bei Stelzenlauf und einigem mehr gefordert ist. Wie an allen Sonntagen findet um 14:00 Uhr eine freie Kurzführung durch die Burg statt. Als Ergänzung zum Museumsbesuch empfiehlt sich die Burgschänke mit ihrem kulinarischen Angebot von schwäbischen Leibspeisen, selbstgebackenen Kuchen und reichhaltigem Vesper zu familienfreundlichen Preisen.

Nähere und weitere Infos unter Tel. Nr. 0 75 82 / 93 04 40 oder www.bachritterburg.de

Gartengeräte - nur bei Endress!



VIKING®
Elektro-
Gartenhäcksler
GE 250

statt 649,-

609,- €

88353 Kiblegg · Friedrich-List-Str. 8
Telefon 07563/632
88212 Ravensburg · Im Kammerbrühl 22
Telefon 0751/14882
88069 Tettnang · Tettnanger Str. 150
Telefon 07542/9450-20
88447 Warthausen · Biberacher Str. 55
Telefon 07351/76711

endress

Technik im grünen Bereich

Beratung · Service · Verkauf www.endress-shop.de



BIV seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Freistehendes Haus

für KFZ-Mechatroniker zum Kauf gesucht, mögl. mit großer Garage

Gr. Haus für Patchworkfamilie

zum Kauf gesucht. Mind. 5-6 Zimmer, Renovierungsarbeiten sind kein Problem, im Raum **Warthausen**.

Rufen Sie uns unverbindlich an!

88515 Langenenslingen · www.biv.de · Tel 07376 960-0



haarstudio

Öffnungszeiten

	Mo	Ruhetag
Di - Fr	9.00 - 18.00	
Sa	8.00 - 13.00	

88447 Warthausen, Mälzerstr. 2, Tel. 07351/5299317



Schnitzer GmbH Tel.: 073 51 - 37490

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Projektierung
- Kundendienst
- Edelstahlverarbeitung

Max-Eyth-Str.1 · 88400 Biberach · email:kontakt@h-schnitzer.de

Heizung Lüftung Sanitär Industrieanlagen

Ihr offizieller FIAT-Partner in Ihrer Region

Der neue
FIAT 500X
ist da!



AUTOHAUS



HEPP GmbH

FIAT PKW-Vertragshändler
FIAT Transporter Service

88400 Biberach · Bismarckring 5 - 9
Telefon 0 73 51-7 64 11 · www.autohaus-hepp.de



SIE SUCHEN UNS? HIER FINDEN SIE UNS

Unsere Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr

Sa. 7.00 - 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Del Mar
FRISEURSTUDIO



07351-44426

MARIJANA QUAST - MEISENWEG 45 - 88400 BIBERACH - FRISEURMEISTERBETRIEB



Schlachtplatte
Kesselfleisch
Rote mit Kraut/Brot
Blut- und Leberwürste
Saumagen (nur Sonntags)
Spätzle mit Soße für Kinder

Kaffee und Kuchen

Kleintierausstellung

mit Metzelsuppe
24./25.10.2015

Im Vereinsheim,
Biberacherstraße



Wildgerichte nicht nur im Herbst!

Kenner schätzen vor allem den kräftigen Geschmack. Er entsteht durch die natürliche Ernährung der wilden Vierbeiner. Echtes Wildfleisch ist aromatisches Bio-Fleisch. Richtig zubereitet, zergeht es auf der Zunge. Zarte Muskelstücke liefern zudem wertvolle Nährstoffe, aber wenig Fett. Ihre Zubereitung erfordert jedoch etwas Fingerspitzengefühl. Die feinen Fasern dürfen beim Garen nicht austrocknen. Feinschmecker wählen deshalb kurze Garzeiten. Mit leichten Beilagen oder Saucen kombiniert, entstehen edle, bekömmliche Gerichte. Das beliebteste Wildbret kommt vom Reh. Das beste Fleisch liefern einjährige Tiere. Es ist zart, dunkelrot und aromatisch. Die beliebtesten Stücke sind Rehrücken und die Keule. Ideale Wildbegleiter sind Herbstfrüchte oder saisonales Gemüse wie Kürbis, Rote Bete, Pastinaken, Kohl, Maronen, Möhren, Birnen, Quitten, Pflaumen, Preiselbeeren und Cranberries, aber auch frische Pilze. In Gasthaus Hirsch in Reute verwöhnt Sie Peter Rohs mit seinen Wildvariationen. Einfach ausprobieren! Da kann man nur noch guten Appetit wünschen.



Gasthaus Hirsch

Reute/Mittelbiberach

Tel. 07351/1882434

www.hirsch-reute.de

Ab 23. Oktober

Gerichte vom Reh und Hirsch

Unsere Öffnungszeiten:

Freitag und Samstags ab 17 Uhr

Sonn- und Feiertags

11 Uhr bis 14 Uhr und ab 17 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten auf Reservierung

Knusprige 1/2 Hähnchen
 natürlich auch zum Mitnehmen
 Tel. 07351/505594 Handy 0176/22291684
 mit Pommes
4,20€ 5,20€
 Täglich auch Sonn- u. Feiertags • 11.00 - 13.00 Uhr + 17.00 - 21.00 Uhr

STUDIO FÜR HAUT UND HAAR

Wir freuen uns
auf Sie!

Veronika Wieland

TERMINE NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG

SCHÖNBLICK 3 · 88433 ASSMANNSHARDT

TEL: 0 73 57-9 16 42 22

Metzgerei
HONOLD

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom 21.10.2015 – 24.10.2015

Schnitzel Ober- & Unterschale	kg	7,90 €
Paprikalyoner	kg	10,90 €
Schinkenwurst frisch auch kleine Portionswürste	kg	9,90 €
Fleischkäsbrät	kg	7,90 €
Kalbsleberwurst auch kleine Portionswürste	kg	9,90 €
Münsterschinken	kg	12,50 €

... mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten
wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 · 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597
Ihre Familie Maier

Erfolgreicher Verkaufsstart - Baubeginn 12.2015
88447 Warthausen - für Eigennutzer oder KAP-Anleger
24 WE - Aufzug - Barrierefrei - Rollstuhlgerecht
Versorgung auf Wunsch und nach Bedarf möglich
Angenehmes Wohnen für „ALT und JUNG“

Objektvorstellung am Samstag, 24.10.15 - 14.30 - 17 Uhr
Restaurant Passarelli - 88447 Warthausen - Brauerstr. 6

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Alleinvertrieb E-Mail: ellen_bernhardt@web.de
Immobilienbüro Ellen Bernhardt, Telefon 07546 1303

Auto: Lieb und teuer.
Wir: Stark und günstig.

Die günstige Kfz-Versicherung der wgv –
vielfach ausgezeichnet.



Wertvolles günstig versichert.



wgv Servicebüro Reinhard Mader

Gymnasiumsstr. 14, 88400 Biberach

Telefon: 07351-5789210, eMail: Reinhard.Mader@wgv.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa von 9 - 13 Uhr und Mo - Do von 15 - 19 Uhr

BODENBELÄGE | GARDINEN | TEPPICHE | RAUM AUSSTATTER-MEISTERSERVICE

...schön
daheim zu sein!

ATLAS
WOHNGESTALTUNG
UND HEIMTEXTILIEN

Alles was Ihr Zuhause schöner macht
– auf 1000 qm Ausstellungsfläche
www.atlas-wohngestaltung.de

Ummendorf-Espach, beim Jordanbad, Telefon 07351/373195



Bestattungshaus Strobl



*Rat und Hilfe im Trauerfall
Dienstbereit an 365 Tagen/und Nächten im Jahr!*

Käppelesplatz 1, 88447 Warthausen-Biberach
Telefon 07351 - 2011

mezger elektro
Ausstellung - Verkauf - Reparaturservice



88433 Schemmerhofen - Alte Biberacherstr. 10 - Tel. 07356-91501

Konzert verpasst? Nächste Gelegenheit:
Sa., 31.10.2015, Stadthalle Riedlingen, 20 Uhr

30 Jahre LatinLoveAffair

Ritmo del Caribe REVUE

Eine musikalische Reise durch die Karibik

24.10.2015
20 Uhr
Festhalle Warthausen

feat. Felice Civitareale

After-Show-Party mit Dj Cheo „Remeneo“

Vorverkauf:
www.latinloveaffair.de
Vvk: 20 EUR, Ak: 25 EUR
Ermäßigt Abendkasse 15 EUR

Vvk im Internet: Reservix
oder direkt: SoPo,
Alte Biberacher Str. 7,
Warthausen



MALER FORLEO

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH

maler-forleo@web.de
Warthausen
Schemmerhofen



Mobil: 0152-04 66 34 16

LEO die Kultkneipe
Biberach - Warthausen

Aktion Spanferkel
vom 01.10.2015 verlängert bis 30.11.2015

Täglich auch Sonn- u. Feiertags
11.00 - 13.00 Uhr + 17.00 - 22.00 Uhr

Spanferkel mit Sauerkraut und Bauernbrot
Portion 7,90 €
ab 5 Personen 6,90 €

natürlich auch zum Mitnehmen
Tel. 07351/505594 Handy 0176/22291684

Bei größerer Personenzahl bitten wir um Reservierung

Tiefgarage zu vermieten
Mälzer Str.
Mobil 0157 74347784

Bei uns sind Sie in guten Händen



Zuhause im Alter!

LERCH Pflegedienst

Ehinger Straße 28
88447 Warthausen
Tel. 07351 / 180 145 0

www.pflegedienst-lerch.de
info@pflegedienst-lerch.de

QR-Code scannen und im Internet mehr über uns erfahren.





URBAN+SOHN
Versicherungs- und Immobilienmakler




Sie planen Ihre Immobilie zu verkaufen?

Für vorgemerkte Kunden suchen wir Häuser, Wohnungen sowie Bau- und Gartengrundstücke!
Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Telefon: 0 73 51 - 7 15 24 oder Mobil: 0171 684 73 12
Waldseerstraße 19 · 88400 Biberach
info@urbanundsohn.de · www.urbandundsohn.de

Suche nette, vertrauensvolle **Haushaltshilfe** gerne langfristig, 1 - 2 x pro Woche für max. 6 Std. nach Warthausen, Schlossgut 2
Telefon 07351 189290



 **Katholische Sozialstation**
Biberach

Wir helfen mit Herz

- Alten- und Krankenpflege • Hausnotruf
- Nachbarschaftshilfe • kostenlose Beratung

Katholische Sozialstation Biberach in Schemmerhofen
Ölmühleweg 3 | 88433 Schemmerhofen
Ansprechpartnerin Sonja Wild
Tel. 07351 1522-0 | sozialstation@pfllegesoz-bc.de



Hausmesse  **bendel**
Hörsysteme
www.bendel-hoersysteme.de

• 28. Oktober von 09:00 – 17:00 Uhr in Biberach
• 29. Oktober von 09:00 – 17:00 Uhr in Laupheim

Informieren Sie sich über Neuheiten und brandaktuelle Trends von der Internationalen Hörakustik-Messe.

Wir laden Sie herzlich ein sich von den Hör-Experten der Hersteller **Unitron Hearing** und **Humantechnik** persönlich beraten zu lassen.

Nehmen Sie an unserem HÖRPARCOURS teil und gewinnen Sie einen Gutschein für „Kaisers Küche“ im Wert von 100,- €!

1 Hörtest
Stellen Sie Ihr Gehör auf die Probe!

2 Beratung - Bendel Reaktiv-Verfahren

3 Vista - Machen Sie den Live-Hörtest
Hören Sie rein in die verschiedenen Techniken unserer Hausmarke Vista mit neuer Chiptechnologie.

4 Humantechnik
Informieren Sie sich über die Messeneuheiten der Firma Humantechnik und sonstiges Zubehör.

Für das leibliche Wohl sorgt:
Kaisers Küche
Verschiedene Quiche Lorraines nur 1,50 € von 11 – 14 Uhr

88400 Biberach | Schwanenstr. 18
Tel.: 07351 828555
88471 Laupheim | Mittelstr. 23
Tel.: 07392 80155



**WELTSPAR-
WOCHE vom
27. bis 30.10.15**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Einladung zur Weltsparwoche vom 27. bis 30. Oktober 2015:
Marc, Penny, Mike, Tina und Sam gehen auf Zeitreise. Erlebe gemeinsam mit ihnen die Entstehung unseres Geldes und erfahre mehr über die Entwicklung vom ersten Tauschhandel bis zur heutigen EC-Karte.

Wir freuen uns auf dich!

Raiffeisenbank Riss-Umlach eG • Bahnhofstraße 6 • 88447 Warthausen • Telefon (07351) 5046-0 • www.rb-riss-umlach.de

Raiffeisenbank Riss-Umlach eG 